



Sie möchten mit Ihrer Fakultät Gastgeber der Highlights der Physik 2018 werden? Bewerben Sie sich bis zum 30.09.2016!

Die Highlights der Physik finden seit 2001 jährlich in einer anderen Stadt statt. Über 30.000 Besucherinnen und Besucher lernen die Physik aus erster Hand kennen – in Zeltausstellung, Shows, Experimenten, Vorträgen und vielem mehr.

Die Highlights der Physik sind eine gemeinsame Veranstaltung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und der DPG. Den überwiegenden Teil der Finanzierung trägt das BMBF, unterstützt durch die DPG.

Um sich ein Bild von den Highlights zu machen, können Sie die Veranstaltung vom 27.09. bis zum 01.10.2016 in Ulm besuchen. Zur Planung Ihres Besuches sprechen Sie bitte den Projektträger DESY an, Tel. 040 8998 3704 (Dr. Klaus Ehret). Hier können Sie auch weitere Informationen zu Ihrer Bewerbung erfragen. Bitte bewerben Sie sich formlos mit einem etwa drei- bis fünfseitigen Konzept per E-Mail bei pt-hdp@desy.de.

Inhalt des Konzeptes soll sein: Bisherige Aktivitäten in Ihrer Stadt, Zusagen zu den organisatorischen Rahmenbedingungen, beteiligte Akteure innerhalb und außerhalb der Universität, vorgeschlagener unverbindlicher inhaltlicher Schwerpunkt, Zusagen zu Kooperationen und finanziellen Beteiligungen besonders durch die Universität, die Stadtverwaltung und mögliche Sponsoren.

Rahmenbedingungen

Die Veranstaltung ist für den Zeitraum 18. – 22.09.2018 geplant.

Die Bewerberstädte sollen folgende Rahmenbedingungen erfüllen: Für die Zeltausstellung ist ein Platz in der Innenstadt (Marktplatz o. ä.) möglichst genau in den Hauptbesucherströmen mit einer nutzbaren Fläche von mindestens 2.000 m² vorhanden. Der Aufbau der Zeltausstellung beginnt am 11.09. abends, der Abbau dauert bis zum 26.09. abends.

Für die Highlights-Show ist eine Halle mit mindestens 2.500 Plätzen in Reihenbestuhlung notwendig. Die Show findet am 18.09. statt, der Aufbau beginnt am 16.09. abends, der Abbau ist am 19.09. am frühen Vormittag abgeschlossen. Für die Vor- und Nachmittagsvorträge vom 19. bis zum 22.09. ist ein Vortragsraum mit ca. 300 Plätzen, für die Abendvorträge an den gleichen Tagen ein Vortragsraum mit ca. 500 Plätzen notwendig. Die mitveranstaltende Universität muss 60 bis 70 studentische Hilfskräfte finanzieren (rund 35.000 €) sowie bei der Einwerbung von Sponsoren oder anderen Mitteln in Höhe von rund 30.000 € mithelfen. Diese Mittel sollen primär für eine Verlagsbeilage in der lokalen Tageszeitung verwendet werden.

